

Graben, Sammeln, Publizieren.
200 Jahre Gründung des Thüringisch-Sächsischen Altertumsvereins

Donnerstag, 14.11.2019

- 10 Uhr** **Eintreffen**
- 10 Uhr 30 Begrüßung
Arndt Gerber,
Prokurator der Stiftung Schulpforta

Prof. Dr. Konrad Breitenborn,
Präsident des Landesheimatbundes Sachsen-Anhalt e. V.
- 10 Uhr 40 Grußworte

Dr. Reiner Haseloff,
Ministerpräsident des Landes Sachsen-Anhalt

Dr. Johannes Mötsch,
1. Vorsitzender des Gesamtvereins der deutschen Geschichts- und Altertumsvereine
- 11 Uhr Vortrag 01

Prof. Dr. Stefan Lehmann (Halle (Saale)/Köln), Konkurrierende Altertümer in historischer Landschaft. Der Thüringisch-Sächsische Verein und die Anfänge der vaterländischen und klassischen Altertumswissenschaften.
- 11 Uhr 30 Vortrag 02

Dr. Christian Drobe (Brünn), Imagination des Vaterlandes. Kleine Prosopographie und Geistesgeschichte des frühen ThSAV.
- 12 Uhr Vortrag 03

Christian Kuhlmann (Halle (Saale)), Karl August Koberstein und das Projekt einer vaterländischen Literaturgeschichte.
- 12 Uhr 30** **Mittagspause / Gemeinsamer Gang zum Grabmal von Karl Lamprecht**
- 14 Uhr Vortrag 04

PD Dr. Jonas Flöter (Schulpforte), Brauchbarkeit oder Bildung. Geistes- und bildungsgeschichtliche Entwicklungen um 1800.
- 14 Uhr 30 Vortrag 05

Dr. Frank Boblenz (Sömmerda), Zur Gründung des „Verein[s] für Erforschung des vaterländischen Altertums in Kunst und Geschichte“ (Unstrutverein) am 20. Juli 1819 in

Graben, Sammeln, Publizieren.
200 Jahre Gründung des Thüringisch-Sächsischen Altertumsvereins

Bilzingsleben als einem Vorläufer des Thüringisch-Sächsischen Vereins für Geschichte und Altertumskunde.

15 Uhr Vortrag 06

Dr. Helge Jarecki (Halle (Saale)), Die Naumburger Jahre des ThSAV von 1821-1823.

15 Uhr 20 Kaffeepause

15 Uhr 50 Vortrag 07

Dr. Sylke Kaufmann (Kamenz), Das „Dunkel der Alteutschen Geschichte“ – Die Verbindungen des Thüringisch-Sächsischen Vereins zum Großherzogtum Sachsen-Weimar-Eisenach in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts.

16 Uhr 20 Vortrag 08

Torsten Schunke (Halle (Saale)), „...ich habe täglich startgemeldet, um den Bornhök zu anatomieren...“ Sieben Jahrzehnte Anspruch und Realität – der Thüringisch-Sächsische Altertumsverein und der frühbronzezeitliche Fürstengrabhügel „Bornhöck“.

16 Uhr 50 Abschlussdiskussion

ab 19 Uhr **Geselliges Beisammensein**

Freitag, 15.11.2019

9 Uhr Eintreffen

9 Uhr 30 Vortrag 09

Karsten Horn (Erfurt), „Vom Provinzialmuseum Halle a/S“. Die Übernahme von Objekten durch das Städtische Museum Erfurt 1919 – ein Arbeitsbericht.

10 Uhr Vortrag 10

Petra Mücke (Schulpforte), Der Pfortenser Zeichenlehrer und Mitbegründer des ThSAV Oldendorp

10 Uhr 30 Kaffeepause

Graben, Sammeln, Publizieren.
200 Jahre Gründung des Thüringisch-Sächsischen Altertumsvereins

- 11 Uhr Vortrag 11
Lutz Stöppler (Berlin), "Ein Blick in Preußens Blüte". Karl Friedrich Schinkel und die Anfänge der Denkmalpflege.
- 11 Uhr 30 Vortrag 12
Dr. Jens Schulze-Forster (Großenhain), Karl Benjamin Preusker – Netzwerker und Pionier der Altertumskunde.
- 12 Uhr **Mittagspause**
- 13 Uhr Vortrag 13
Prof. Dr. Wolfgang Gehrke (Stuttgart), Geschichtsvereine in Deutschland von den Anfängen bis 1945.
- 13 Uhr 30 Vortrag 14
Ulrich Kalmbach (Salzwedel), Johann Friedrich Danneil und der altmärkische Altertumsverein.
- 14 Uhr Vortrag 15
Mike Sachse (Weißenfels), Der Weißenfelsener Natur- und Altertumsverein
- Wegweiser regionalgeschichtlicher Forschungen.
- 14 Uhr 30 Abschlussdiskussion

Programmänderungen vorbehalten